

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

361 (31.12.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 361. Zweites Blatt. Samstag den 31. Dezember (folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Bekanntmachung.

Allerhöchster Anordnung gemäß werden die von Herrn Hoftheatermaler Wolf hier gemalten Weihnachts-Transparente noch am

**Samstag den 31. Dezember, Nachmittags von 4 bis 5 Uhr, und am
Sonntag den 1. Januar, Nachmittags von 4 bis 6 Uhr,**

zur Besichtigung durch das Publikum ausgestellt sein.

Eintrittsgeld für Erwachsene zu Gunsten des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims 20 Pfennig.

2.1.

Großh. Hoffinanzamt.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 19955. IV. Das Ersatzgeschäft für 1899 betreffend.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden beauftragt, die nach Maßgabe der Bestimmung in Ziffer IV der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 13. Dezember 1888 — Gesetzes- und Verordnungsblatt Seite 662 — vorzunehmende „**Öffentliche Aufforderung**“ sofort in ortsüblicher Weise mehrmals zu erlassen. Bescheinigung hierüber ist der Stammmrolle für 1899 anzuschließen.

Bei dieser Aufforderung sowie auch bei der Anmeldung zur Stammmrolle sind die Militärpflichtigen ausdrücklich auf die Vorschriften bezüglich der Anzeige von Gebrechen und der Gesuche um Zurückstellung aufmerksam zu machen. Die von den Militärpflichtigen bei der Anmeldung angezeigten Gebrechen sind in der Rubrik „**Bemerkungen**“ einzutragen, z. B. steifer Arm, Verlust des rechten Zeigefingers, angeblich schwerhörig u. s. w. Die Militärpflichtigen, welche an Epilepsie zu leiden behaupten, sind ausdrücklich darauf hinzuweisen, daß dieses Leiden von den Ersatzbehörden nur dann als vorhanden angesehen werden kann, wenn dasselbe durch das Zeugnis eines beamteten Arztes (Bezirksarzt) oder durch die eidliche Aussage dreier glaubhafter Zeugen bestätigt ist. Sofern der Beweis dieser Krankheit auf die letztere Weise angetreten wird, wären die namhaft gemachten Zeugen sofort hierher zu benennen und hierbei besonders die Bereitwilligkeit des Antragstellers zur Tragung der durch die Einvernahme der Zeugen erwachsenden Kosten zu erwähnen.

Auch empfiehlt es sich für jedes andere nicht augenscheinliche Gebrechen, wie z. B. Schwerhörigkeit, Kurzsichtigkeit, Herzleiden u. s. w., das Zeugnis eines Spezialarztes längstens bis zur Musterung vorzulegen.

Stumme, Taubstumme, Geisteskrante und solche, welche schon an Geisteskrankheit litten, haben, sofern sie sich schon in einer Taubstummen- oder Irrenanstalt befanden, ein Zeugnis dieser Anstalt über die Art ihres Leidens beizubringen, damit ihre Ausmusterung auf Grund desselben erfolgen kann.

In allen Fällen, in denen ein Militärpflichtiger sich zur Stammmrolle meldet, von welchem ein Bruder im laufenden Jahre ebenfalls gestellungspflichtig ist oder bereits im aktiven Militärdienst steht, ist in der Stammmrolle hievon unter „**Bemerkungen**“ Vorkennung zu machen. Die Vorkennung hat etwa in der Weise zu erfolgen, daß angegeben wird: „Bruder, 1878 geboren, dient beim Infanterieregiment N. N.“, oder: „Bruder, 1878 geboren, kommt im laufenden Jahre in Karlsruhe bei der Musterung zur Vorstellung“.

In der Rubrik „**Bemerkungen**“ sind ferner sämtliche Bestrafungen der Militärpflichtigen einzutragen, über welche nach der Verordnung des Bundesrats vom 16. Juni 1882 betreffend die Einrichtung von Strafregistern u. und nach der badischen Strafregisterordnung vom 28. November 1896 Strafnachrichten erteilt werden. Bestrafungen Militärpflichtiger älterer Jahrgänge, die seit dem Eintritt in das militärpflichtige Alter erfolgt sind, sind nachzutragen. Die Vorbestrafungen sind der Zeitfolge nach in die Stammmrolle einzutragen.

Die Angabe des Standes oder Gewerbes des Pflichtigen hat möglichst genau zu erfolgen, z. B. bei Schmieden „**Beschlagschmied**“, bei Schlossern „**Maschinenschlosser**“, „**Bauschlosser**“ u. s. w.; auch ist bei Landwirten und Dienstknechten anzugeben, ob sie der **Pferdewartung kundig** sind.

Die Militärpflichtigen sind bei der Anmeldung insbesondere auch davon in Kenntnis zu setzen, daß nur der Besitz eines Meldebekanntes, welcher jedoch nur noch bis 31. März l. J. erteilt werden kann, zur Auswahl des Truppenteils berechtigt und bei der freiwilligen Meldung unter Verzichtleistung auf das Loos bei der Musterung auf die bezüglichen Wünsche der Militärpflichtigen nur insoweit Rücksicht genommen werden kann, als es die in Betracht kommenden Verhältnisse gestatten.

Ferner ist denselben zu eröffnen, daß die vorgelegten ärztlichen Zeugnisse mit Ausnahme der bezirksärztlichen oder der von einer öffentlichen Anstalt ausgestellten nur dann Berücksichtigung finden, wenn dieselben von der Ortspolizeibehörde (Bürgermeisteramt und in Karlsruhe Bezirksamt) beglaubigt sind.

Welter werden die Gemeinderäte noch darauf aufmerksam gemacht, daß Wehrpflichtige, welche vor Beginn des militärpflichtigen Alters freiwillig bei einem Truppenteile eingetreten oder durch bezirksamtliche Verfügung aus dem bad. Staatsverband entlassen worden sind, — der Kontrolle wegen — in die Stammmrolle aufzunehmen, jedoch nach erfolgtem Eintrag mit bezüglichen Vermerk wieder zu streichen sind. Dagegen sind Wehrpflichtige, welche vor Eintritt in das militärpflichtige Alter verstorben sind, in die Stammmrolle nicht aufzunehmen.

Bezüglich der in der Gemeinde geborenen, sich aber nicht mehr in derselben aufhaltenden Militärpflichtigen ist über deren und den Aufenthaltsort der Eltern geeignete Nachforschung zu halten und der Eintrag in der Stammmrolle auf Grund der Ergebnisse der Erhebungen zu ergänzen bezw. zu berichtigen; die bezüglichen Schriftstücke sind den Bellagen zur Stammmrolle anzuschließen.

Schließlich werden die Gemeinderäte über die während des Jahres erfolgenden An- und Abmeldungen von Militärpflichtigen zur künftigen genauen Darnachachtung auf die Bestimmungen in Abschnitt X und XI der eingangserwähnten Verordnung noch ausdrücklich aufmerksam gemacht.

Die Stammmrollen sind nach erfolgter Fertigstellung längstens bis zum 5. Februar l. J. hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1898.

Großh. Bezirksamt.

J. B.:

Dr. Kiefer.

St. Josephshaus, Luisenstraße 29. Dankfagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind an Weihnachtsgaben eingegangen: von Hrn. Oberstiftungsrath Amann 20 M., Ung. 10 M., durch Fr. Haugel von Hrn. Rfm. Karl Roth, Gr. Hoflieferant, je 4 Pfd. Reis, Erbisen, Zwetschgen, Sago, Gerste, Hasfergrühe u. Gemüsenudeln, von Hrn. Rfm. Berner einige Meter Kleiderstoff, von Hrn. Rfm. Julius Strauß 7 große Schürzen, 2 Kinderschürzen, 7 Kapuzen.

Ablerstraße 18a

ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche und Zubehör, auf April zu vermieten. Zu erfragen im Instrumentensladen.

12 Knabenmützen, 1 feld. Tuch, 28 Cravotten, 21 Kragen, 18 P. Manschettenknöpfe, 5 P. Obrringe, 12 Brocken, 2 T. Knöpfe u. 20 R. Handschuhe, von Hrn. Kfm. Cohen 1 Regenmantel u. 2 Jacken, von Frau Betriebssekretär Döbele 6 Meter Kleiderstoff, 2 M. Confect u. Apfel u. durch dieselbe von Ung. versch. Kleidungsstücke, Ung. 2 M. u. 2 Düten Confect, Frau Betriebssekretär M. 1 M., Frau Lokomotivführer K. 1 M., Frau Betriebssekretär K. 1 M., Ung. 1 M., Ung. versch. Speisereiswaren, von Frau Buchbinder Döbler versch. Schreibmaterialien, Bilder u. Spielsachen u. durch dieselbe von M. B. 3 M., R. G. 1 M., Frau M. 50 P., M. B. 3 M. 50 P., durch Frau Buchbinder Dorer von Ung. für die Schwestern 3 M., für die Kinder 2 M., von Hrn. Albert Eichling, Blechnernstr., 3 M., von Frau v. Metbart 5 M., von Hrn. Kfm. Burkart 3 Pfd. Gemüsenudeln, 2 1/2 Pfd. Zwetschgen, 1 Pfd. Dampfäpfel, 4 Pfd. Bohnen, 4 Pfd. Erbsen, 4 Tafeln Schokolade, 1/2 Pfd. schw. Thee, Hrn. H. Bauer, Priv., 5 M., durch Frau Fabrik. Himmelsbach von Frau Priv. Leers 3 M., von Ung. 1 Muff u. 1 Pelzchen, von Frau Hoch 2 M., Ung. Kapuzen, Schwämmen u. Kragen, von Frau Friseur Metz 2 Kämme, 3 Schwämme, 2 P. Strümpfe, 2 P. Staucher u. 2 Haarreste, von Frau Notar Bender 3 M., von Hrn. Blechnernstr. Ribm jr. 1 Schachtel versch. Spielzeug, von Hrn. Kfm. Ernst Fischer, Julius Dehn Nachf., je 5 Pfd. Erbsen, Reis, Bohnen, Zwetschgen, Gerste, 1 Pfd. Thee, 2 Fl. Wein u. 1 Büchse Honig, durch Frau Musikdirektor Gageur von Frau Halle 6 P. Strümpfe u. 3 Kragen, durch Hrn. Stadtschreiber Kaiser von Hrn. Kfm. Dertel 12 Meter Cretonne, von Hrn. Kfm. Rathgeb 1 Büchse Seliq's Stern-Kaffee, je 1 Pfd. Reis, Gerste, Gries u. Zwetschgen, von Hrn. Kfm. Glaser 5 Dk. Taschentüchlein, durch Frau Kanzleiasistent Neff von Friseur Hensle 3 Cravotten u. Seife, von Hrn. Malermeister Oberle 2 M., von Hrn. Reallehrer Bergmann 5 M., Ung. 3 M., von Hrn. Kfm. Max Hofstein 7 St. Lebluchen, 2 Schacht. Christbaumkerzen u. Schokolade, von Hrn. Reallehrer Görner 3 M., von Hrn. Apotheker Albriter 5 M., 1 Fl. Malaga u. 1 Fl. Punschessenz, von Hrn. Rechnungsrath Scherer 5 M., J. B. 5 M., Hrn. Schlossermeister Vogel 3 M., von Hrn. Bäcker Schäfer 100 St. Gebäck. Puppen, Ung. 12 Pfd. Suppeneinlagen.

Für alle diese Gaben sprechen wir unsern herzlichsten Dank mit Bergell's Gott aus und erlauben uns, auf diesem Wege all' unsern Gönnern, Wohlthätern und Freunden unserer Anstalt beim Jahreswechsel unsere herzlichsten Glück- und Segenswünsche zum neuen Jahre darzubringen.

Die Oberin.

Versteigerung.

Samstag den 31. Dezember 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich beim Pfandlokal dahier, Waldhornstraße 19, im Auftrag des Konkursverwalters aus der Konkursmasse des Karl König von hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Pferd, 1 gut erhaltenes Chaisengeschirr und 1 wasserichte Pferdebede.

Karlruhe, den 28. Dezember 1898.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Dünger-Versteigerung.

Künftigen Montag den 2. Januar, Vormittags 9 1/2 Uhr, läßt das 1. Bad. Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20 den Dünger aus den Dragoner-Stallungen zu Karlruhe pro Monat Januar in der neuen Dragoner-Kaserne öffentlich meistbietend versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

— Albiestraße 36 ist auf 1. April 1899 im Hinterhaus eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Amalienstraße 46, Wohnung im 4. Stock, 2 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten durch Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung, Mühlburg.

— Amalienstraße 63 ist eine neu hergerichtete, elegante Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, allem Zugehör und Gartenbenützung auf sofort oder 1. April zu vermieten.

3.2. Amalienstraße 83 (am Kaiserplatz) ist die Vorderwohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad etc. auf 1. April oder früher zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch für Versicherungen, Bureau etc. Näheres im 2. Stock.

3.2. Amalienstraße 83 (am Kaiserplatz) ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer, Veranda und Balkon nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

8.1. Bernhardtstraße 11 ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern, Erker und Balkone, 4 Zimmer nach der Straße, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts. Ebenfalls ist noch eine Wohnung von 4 Zimmern im 2. Stock sofort oder später zu vermieten.

*5.4. Durlacher Allee 26 ist eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern, mit Erker und Balkon versehen, Badezimmer und Zugehör auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres parterre.

8.2. Durlacher Allee 38, drei Treppen hoch, ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

2.2. Durlacherstraße 103 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Januar zu vermieten. Anfragen daselbst bei P. Stober.

*10.1. Georg-Friedrichstraße 17 (Neubau), nächst der Durlacher Allee, sind im 2. und 4. Stock schöne Wohnungen von je 3 Zimmern sofort billig zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

*4.4. Gottesauerstraße 17 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansardenzimmer und Kochgaseinrichtung, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Girschstraße 87, 3. Stock, eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten von der Frhr. v. Seldeneck'schen Verwaltung, Mühlburg.

* Karl-Friedrichstraße, nahe der Kaiserstraße, ist eine sehr angenehme Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Keller und Zugehör billig zu vermieten. Näheres bei Herrn Hofrath Gämmer.

*3.1. Kriegstraße 118 sind eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, sowie große Büreau- oder Lagerräumlichkeiten auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

*3.3. Kurvenstraße 4 und 6 sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, sowie auch Mansardenwohnungen, bestehend in 2 Zimmern mit Küche, zu vermieten.

— Pessingstraße 45, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen, freundlichen Zimmern mit Balkon, Küche mit Kochgaseinrichtung, 1 Mansarde, 2 Kellerabteilungen und allem Zugehör, an eine kleinere ruhige Familie auf 1. April oder früher zu vermieten. (Preis 660 M.) Näheres im Friseurladen daselbst.

— Kaufstraße 1 und 3 sind Wohnungen von 8 Zimmern mit Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Klappmüllerstraße 70 im 2. Stock oder an dem Neubau.

— Rudolfstraße 15 ist im 3. Stock die Wohnwohnung mit Erker, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Bad und allem Zugehör, auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres daselbst oder Markgrafenstraße 52, parterre.

2.2. Soffienstraße 20 ist eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, im 3. Stock des Hinterhauses (Aufgang durch's Vorderhaus), an eine oder zwei ruhige Personen auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Waldhornstraße 12 im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, ist eine helle gesunde Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., per 1. April 1899 zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre.

— Schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, schöner Mansarde, Koch- und Leuchtgas etc., auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Klappmüllerstr. 4 daselbst.

Kriegstraße 3a

ist eine Wohnung von 4 resp. 5 Zimmern, Küche, Keller etc. per 1. April 1899 zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrschaftswohnungen.

Grasbühlstraße 3, vis-à-vis den Anlagen der neuen Versorgungsanstalt, Hochparterre und Bel-Etage mit je 6 großen Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, Auszug vom Keller, 2 Kellern, Mädchenzimmer, 2 Mansarden in hochgelegener Ausrichtung auf 1. April zu vermieten. Näheres Auskunft Rudolfstraße 15, 2. Stock links. 3.1.

Mathystraße 4

sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Bad, Speisekammer, Veranda und reichlichem Zugehör, 4. Stock sofort, 3. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Karl-Wilhelmstraße 30

sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf April oder früher zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 11, 2. Stock, bei H. Schröder (auch im Neubau).

Auf sofort oder später zu vermieten Leopoldstraße 25, 3. Stock, 5-6 Zimmer, Küche, mit Dienstabenaufgang, geschlossener Veranda, Mansarden, Keller etc. Die Wohnung wurde vollständig neu hergerichtet und mit Parkettböden versehen. *5.1.

Laden

mit Wohnung in der Waldhornstraße zwischen Kaiserstraße und Schloßplatz per 1. April zu vermieten. Näheres Fähringstraße 45 im 2. Stock.

Laden in bester Geschäftslage, mittlerer Größe, mit 2 großen Schaufenstern ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße, 1 Treppe hoch links.

Wohnung

von 4-5 Zimmern, am Hauptbahnhof oder Mühlburger Thor gelegen, per 1. April gesucht. Gefl. Offerten mit Lage und Preisangabe unter Nr. 8885 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches Mansardenzimmer ist zu vermieten: Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

— Markgrafenstraße 52, beim Rondellplatz, ist ein schön möbliertes, sowie ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

*2.1. Luisenstraße 43 ist im Hinterhaus, parterre, ein gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 anständige Personen auf 1. oder 15. Januar zu vermieten.

2.2. Zwei unmöblierte Parterrezimmer, am Schloßplatz gelegen, sind zu vermieten. Daselbst ist noch ein Heerd zu verkaufen. Näheres bei Hausmeister Haag, Zitel 8.

Luisenstraße 30 ist ein möbliertes, helles, parterre, um billigen Preis zu vermieten. *

* Girschstraße 15, parterre, ist ein kleines, freundliches Zimmer, in gutem, ruhigem Hause, sofort oder später zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

mit besonderem Eingang sofort zu vermieten: Augartenstraße 31, 3. Stock links.

Raum zu vermieten.

*2.1. Ein großer, heller Raum, 2 Treppen hoch, im Hinterhaus mit Auszug, als Werkstätte, Magazin etc. sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 81.

Zimmer-Gesuche.

3.3. Gut möblierte Wohnung von 2 Zimmern Burschengelag und Stallung für 3 Pferde im östlichen Stadtteil vom 1. Januar ab gesucht. Anerbietungen an das Geschäftszimmer des Artillerie-Regiments in Gotesau.

*2.1. Ein junger Kaufmann, Rheinländer, sucht per 1. Januar gut möbliertes Zimmer mit Frühstück, event. mit voller Pension. Offerten unter Nr. 8888 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann,

welcher sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Kost und Wohnung, wo er sich in seiner freien Zeit etwas abverdienen könnte. Offerten unter Nr. 8884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein braves, zuverlässiges Mädchen zu Kindern gesucht. Eintritt 1. Januar. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein anständiges, katholisches Kindermädchen wird auf 1. Januar zu 2 Kindern nach Offenburg gesucht. Näheres Girschstraße 35, 1 Treppe hoch, 2

Hausdiener

zum sofortigen Eintritt gesucht.

Hermann Tietz,
Kaiserstraße 185.

*2.2. Ein Monatsmädchen

für Vormittags auf 1. Januar gesucht bei **Tasche,**
Georg-Friedrichstraße 19 im 4. Stock.

Offene Stellen!

besetze ich den Herren Prinzipalen kostenfrei. Dienst-
suchende jeder Art finden für sofort oder später
Stellung durch **Heiserer,** Kreuzstraße 16.

Nebenverdienst

suchen zwei junge, kaufmännisch gebildete Leute
durch Besorgung schriftlicher Arbeiten. Offerten
unter Nr. 8888 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

*86. Fräulein,

das Kenntnisse in Büroarbeiten hat, sucht baldigst
passende Anstellung in Karlsruhe. Offerten mit
Gehaltsangabe unter Nr. 8720 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Kochlehrstelle-Gesuch.

Wo könnte ein Mädchen vom Lande das Kochen
gründlich erlernen? Eintritt gewünscht auf 1. oder
15. Januar. Offerten unter Nr. 8889 bittet man
an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Beschäftigungs-Gesuch.

*3.1. Ein solider, braver Mann, 42 Jahre alt,
der im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht irgend eine
leichte Beschäftigung. Gefällige Nachfragen wollen an
August Brechtel, Rüppurstraße 17, gerichtet
werden.

Gefunden

wurde ein neuer Regenschirm. Gegen Ausweis
und Einrückungsgebühr abzuholen: **Bähringer-**
straße 66 im Laden.

Gefunden.

Ein Bündel Wäsche ist gefunden worden. Ab-
zuholen Körnerstraße 10, parterre.

Haus-Verkauf.

2.1. In bester Geschäftslage ist ein
größeres Anwesen, welches sich für jeden
Geschäftsbetrieb eignet, unter günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Adressen unter
Nr. 8887 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

3.2. Bäckerei,

altrenommiert, gutes Geschäft, Tageseinnahme 80 bis
100 Mk., besonderer Verhältnisse halber zu verkaufen.
Anfragen unter Nr. 8815 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein guter Kochherd, 1 Küchentrift (zu-
gleich Stuhl), 2 eiserne Bettstellen, 1 Kindersü-
wagen, 1 Ständer zum Anpassen von Damen-
kleidern, 1 Sorghleischer, 1 De. en, 1 Kaffeebrenner
sowie zu verkaufen: **Goethestr. 35, 3. St. rechts.**



Pianino,

neu, in Nusbaum, mit
sehr schönem Ton, kreuz-
sattig, ganzer Eisen-
rahmen, moderne Aus-
stattung (matt u. blank),
Elfenbeinlavatur,
offette mit Klapp für

nur **480 Mark netto**
unter langjähriger Garantie.

Hugo Kuntz (O. Laffort Nachf.),

Musikalien — Musikinstrumente,
Kaiserstraße 114.

2.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen,
putzen und sonstigen häuslichen Arbeiten vorstehen
kann, findet auf 1. Januar dauernde Stelle. Nä-
heres Kaiser-Allee 41 im Laden.

— Gesucht auf 1. Januar ein tüchtiges Mäd-
chen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten
unterzieht und Liebe zu Kindern hat. Zu erfragen
Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

*3.3. Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches
kochen kann, alle Hausarbeit besorgt und Liebe zu
Kindern hat, findet auf 1. Januar oder später bei
hohem Lohn gute und dauernde Stelle: **Roon-**
straße 9 im 3. Stock.

3.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches die Küche
selbstständig besorgen kann und einen Theil der
Hausarbeit übernimmt, wird gegen hohen Lohn zu
einer kleinen Familie für sofort oder später gesucht.
Gute Zeugnisse erforderlich: **Westendstraße 68 im**
3. Stock.

3.1. In's Baufach gesucht.

Ein im Rechnungswesen durchaus erfahrener
Kaufmann oder **Techniker**
wird entweder zur Aushilfe oder für ständig ge-
sucht. Bei Brauchbarkeit Lebensstellung. Offerten
besördert unter Nr. 8886 das Kontor des Tagblattes.

U. Kellner-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger, jüngerer Restaurations-
kellner findet hier sofort Stelle. Gute Zeugnisse
erforderlich. Ebenso findet ein aus der Lehre
kommender, gut empfohlener Kellner Stelle. Nä-
heres bei **L. W. Unglenk,** Schiffstraße 2,
Freiburg (Baden).

Blechner- und Installateur-Gesuch.

Ein tüchtiger, solider, findet dauernde Arbeit.
Jos. Meess,
Erbspringenstraße 29.

Schreiner-Gesuch.

Tüchtige Möbelschreiner finden sofort auf bessere
Möbel gutbezahlte dauernde Arbeit bei **J. Frei-**
dinger, Rastatt. *2.1.

Tüchtige Maschinennäherinnen

auf Leberarbeit finden dauernde und lohnende Be-
schäftigung.

Schuhfabrik L. Koch,
Lachnerstraße 6.

Kindermädchen-Gesuch.

3.2. Ein braves, solides Mädchen, welches Liebe
zu Kindern hat, wird gesucht. Nur Solche mit guten
Zeugnissen wollen sich melden: **Kriegstraße 42 im**
1. Stock.

3.2. Gesucht auf 1. Januar

ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, sowie
ein zuverlässiges Kindermädchen. Meldungen **Krieg-**
straße 127 im 2. Stock.

Gesucht

ein sehr tüchtiges Zimmermädchen mit vorzüglichen
Empfehlungen. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

Dienstmädchen,

welches selbstständig kochen kann und alle Haus-
arbeit mit zu besorgen hat, sofort gesucht. Zu er-
fragen **Kaiser-Allee 25 b, parterre.** *2.1.

Mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen
kann und alle Hausarbeiten verrichtet, wird für
eine kleine, bessere Familie gesucht. Anmeldungen
mit guten Zeugnissen Vormittags bis 11 Uhr und
Nachmittags von 1—3 Uhr: **Karlstraße 82 im**
3. Stock.

T. Büffetmädchen!!!

(Anfängerin) in einem guten Restaurant
zum sofortigen Eintritt gute Stelle durch **R. Tröster,**
Kreuzstraße 17.

4.2. Stellen finden:

Kellnerinnen, bessere und einfachere, Restaurations-
köchinnen, Mädchen, welche kochen können, Haus-
und Küchenmädchen durch **Frau Höfster,** Wald-
hornstraße 62.

Billig zu verkaufen:

eine feine Plüschgarnitur, sowie sehr schöne
Taschen- und Stoff-Divans: **Waldhornstraße 32.**

2.2. Ein Pelzmantel sowie 1 Paar Pelz-
stiefel, gut erhalten, für Kutscher sich eignend, sind
billig zu verkaufen: **Beierthelmer Allee 10.**

2.1. Ein schöner, wenig gebrauchter

Herd

sowie ein Restaurations-Herd mit Kupferschiff
sind billig zu verkaufen: **Georg-Friedrichstraße 6.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 10**
bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbspringenstraße 21,**
2. Stock.

Laden-Einrichtungs-Schränke und Tische

2.2. werden zu kaufen gesucht. Offerten unter
Nr. 8886 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauen-
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,
weil das größte Geschäft, mehr wie jede
Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Maximilianstraße 22

Neb- und Hasenfelle

werden stets zu den höchsten Preisen angekauft.
Em. Salomon Wwe.,
Häute- und Fellhandlung,
11 Steinstraße 11.

Wer

abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe,
Stiefel, Möbel, Betten und sonstige Artikel sehr
gut verkaufen will, sende seine Adresse an **Sal-**
Gutmann, Bähringerstraße 23. Wenn gewünscht,
komme in's Haus. Es werden gute Preise bezahlt.

3.2. Ein 1/3 = Sperritz,

I. Abteilung A, für das jetzige und kommende
Quartal ist abzugeben: **Hirschstraße 40 im 3. Stock.**

Rothwein

zur Glühweinbereitung
per Flasche von 60 Pfg. an em-
pfehlen 3.3.

A. Baumann Nachf.,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Zur Glühweinbereitung

empfehlen den so beliebten 2.2.

Rothwein

per Flasche 70 Pfg.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

4.4. empfiehlt sein großes Lager
reingehaltener

Weiß- und Rothweine.

Aechten alten Malaga
in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster
Qualität durch direkten Bezug sehr billig
12.12. Hofdrogerie Carl Roth.

Zur Glühweinbereitung
empfehle
Bordeaux-Weine.
Karl Baumann,
Wein- und Thee-geschäft,
3.3. Akademiestraße 20.

Zur
Glühweinbereitung
empfehle ich einen vorzüglichen
Rothwein
im Faß per Liter 80 Pfg.
Louis Schneider,
Weinhandlung,
6.6. Douglasstraße 13.

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

**Oberländer
Rothwein**
65 Pfg. per Flasche,
Bordeaux, Burgunder,
italienische und
griechische Rothweine,
Weissweine
von 55 Pfg. an per Flasche
bis zu den feinsten Marken,
Schaumweine,
deutsche und französische,
erstere von Mk. 2.— an per Flasche,
Portwein, Sherry u. u.
empfehlen die 3.3.
**Drogerie
Adolf Koerner.**

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Punsch:
Arac, Rum, Burgunder,
Portwein, Schwedischen,
Champagner,
3.3. deutsche und französische,
Rhein- und Moselweine
empfehlen
Karl Baumann,
Wein- und Thee-geschäft,
Akademiestraße 20.

Apfelwein-Champagner
per Flasche Mk. 1.40
empfehlen 2.2.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Arac
Rum Portwein
etc. Punsch.
Reichspruch
nur
höchst
prämierte
von
H.J. Peters & Co. Nachf.
Cöln a. R.
Niederlage bei der
Emmericher
Waaren-Expedition,
Filiale Karlsruhe,
Kaiserstrasse 152. 9.9.

Punschessenzen
Gilka's und andere in der *2.2.
Germania-Drogerie von R. Blas,
Kaiserstraße 69,
Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße.
Feinste Kölner

Punschessenzen
von Aug. Kramer & Co. Nachf., Köln,
per Flasche von Mk. 2.50 an,
Fst. Rum u. Arac
per Flasche von Mk. 2.— an
empfehlen
A. Baumann Nachf.,
4.3. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Punschessenzen
von Selner, Gilka, Kramer, Nienhaus,
sowie vorzügliche eigene Herstellung,
Arac, Cognac, Rum
in hochfeiner Qualität von direktem Bezug in
Flaschen und vom Faß empfiehlt
6.6. Hofdrogerie Carl Roth.

Punsch-Essenzen
von den besten Häusern
in verschiedenen Sorten
empfehlen 2.2.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

*3.3. **Punschessenzen**
pro Flasche Mk. 1.80 und billiger, feinste Sorten, bei
J. Wolf & Cie.,
Waldhornstraße 87.

Arac-Punschessenzen,
Ananas-Punschessenzen,
Portwein-Punschessenzen,
Orange-Punschessenzen
per Flasche Mk. 2.—,
sowie fst. Kirschwasser,
Zwetschgenwasser, Rum,
Arac, Steinhäger u. u.
empfehlen billigst

Carl Lang,
6.6. Adlerstraße 36,
neben der Goldenen Traube.

**Arac-,
Rum-,
Ananas-,
Bordeaux-,
Burgunder-,
Portwein-,
Orange-,
Kaiser-,
Schwedische**

Punsch-Essenz,
fst. Arac und Rum,
Kirschen- und
Zwetschgenwasser,
Cognac und Liqueure,
div. Rothweine
von 60 Pfennig an per 1/2 Flasche
empfehlen 2.2.

Gustav Merkel & Co.,
Amalienstraße 71, Kaiserplatz.

**Punschessenzen,
Liqueure,
Spirituosen und
Weine** 2.2.
in großer Auswahl empfiehlt zu Engros-Preisen

G. Schwindt,
33 Waldstraße 33.

Cognac,
ächten, alten, französischen,
empfehlen von direktem Bezüge 12.12.
Hofdrogerie Carl Roth.

**Zum bevorstehenden
Neujahrsfest:**

3.2. **Rothweine**
von 65 Pfg. per 1/2 Flasche an,
Weissweine
von 45 Pfg. per 1/2 Flasche an,
Schaumweine
(Kupferberg, Oppmann, Kessler),
Sherry, Portwein etc.,
Rum und Arac,
div. Sorten **Panschessenze**
(Selner, Gilka, Niehaus, Schuster),
Cognac
von Mk. 1.80 per 1/2 Flasche an,
fst. **Kirschen- und Zwetschgenwasser**
empfiehlt

A. van Venrooy,
Kolonialwaaren,
Ecke Leopold- und Sossienstraße.

Ecke der Westend- und Sossienstraße 66.

Panschessenzen:

ff. **Arac, Rum, Cognac**
(Deutsch und franz.),
altes, garantiert reines
Kirschen- und
Zwetschgenwasser u. u.
empfiehlt die 3.3.

**Drogerie
Adolf Koerner.**

Ecke der Westend- und Sossienstraße 66.

Gelegenheits-Kauf.

Zur Glühweinbereitung
empfehle, so lange Vorrath,

Heidesheimer Rothwein,

Originalfüllung der
Rheinischen Wein-Compagnie, Viebrich a. Rh.,
die Flasche statt Mk. 1.10 nur **70 Pfg.**

Gustav Rössler,
Zähringerstraße 98,
2.2. gegenüber dem Rathhaus.

Düsseldorfer Panschessenzen,
rühmlichst bewährte,

Rothwein zur Glühweinbereitung,
Rhein- und Moselweine,
Champagner
empfiehlt billigt

L. Schwarz,
6 Waldstraße 6.
3.3.

Punsch-Essenzen

aus den renommirtesten Fabriken,
Rum-Punsch,
eigenes Fabritat, vorzügliche Quali-
tät, die Flasche **Mk. 2.20,**

Arac de Batavia,
Rum de Jamaica,
deutscher. franz. Cognacs,
Kirschen- u. Zwetschgen-
wasser,

ferner zur Glühweinbereitung
Bordeaux-Weine 2.2.
empfiehlt

Albert Salzer,
Kaiserstraße 140.

Fockink und Bols

Liqueure

bei
C. Cartharius.

Auf Sylvester!

Italienischer Salat,
Ochsenmaulsalat,
Roastbeef und Filet,
Kalbsbraten,
gebratenes Geflügel aller
Art, kalt und warm,
Aufschnitt in großer Auswahl,
Gänseleber-Terrinen in
Aspic,
roher u. gekochter Schinken,
Hummer mit Mayonnaisen,
Delfardinen, marinirte
Fische,
Arac, Rum, Cognac,
Punsch-Essenzen zu allen
Preisen,
feine **Liqueure**
bei

Herm. Munding,
3.3. Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110

Husten und Heiserkeit.

21.21. Ich empfehle:
Emser, Sodener- u. Salmiak-Pastillen, Eibisch,
Malz, Ewigweigerich, Zwiebel u. Bonbons,
Lakritz, acht Martucci-Lakritz, Traubenbrust-
honig, Malzextract, chlorsaures Kali, Maun,
Islandischmoos, Wollblumen, ff. Bienen-
honig u.

Hofdrogerie Carl Roth.

Fleisch-Gelée,

selbst angefertigtes, mit oder ohne Einlage, per
Portion 35 Pfg. täglich frisch bei

C. Cartharius.



Gänseleberpasteten,
ganz und im Ausschnitt,
empfiehlt
Julius Lieb, Conditor,
Kaiserstraße 239.

Gebratene Hahnen
täglich frisch
bei
C. Cartharius.

Frankfurter
Leber- u. Blutwurst
(Hausmacher)
per 1/4 Pfund 20 Pfg.
empfiehlt
Franz Mayer,
Kurvenstraße 17.

Häringe,

ächte Holländer,
superior-Fische,
zum Mariniren sehr geeignet,
ächte Holl. Sardellen
und
feinste Bismarckhäringe
empfiehlt 2.2.

W. Erb am
Lidellplatz.

Ostender Austern
stets frisch bei
C. Cartharius.

Marke Uhde.

Kollmöpfe,

4 Liter-Dose M. 1.80,

russ. Sardinien,

4 1/2 kg-Faß M. 1.65,

6.6. bei

F. X. Rathgeb,vorm. Friedr. Maisch Hofl.,
Ludwigsplatz 57.Bei Abnahme von 5 Dosen
bez. Fäßchen entsprechend billiger.**Emmenthaler-
Käse**in wirklich hochfeinster Qualität,
sowieächtten Münsterkäse,
feinsten Limburgerkäse

und die so sehr beliebten

**Schwarzwälder
Rahmkäschen**

empfiehlt bestens 2.2.

W. Erb am
Lidellplatz.**Feuerwerkskörper**

in reicher Auswahl

empfiehlt 2.2.

Gustav Rössler,

Zähringerstraße 98,

gegenüber dem Rathhaus.

NB. Am Sylvester ist mein Geschäft bis
12 Uhr Abends offen.**Feuerwerk**

in schönster Auswahl,

Bengalisches Feuer,
Bengalische Bündhölzer, grün
und roth,

empfiehlt 3.3.

F. Benzel,

Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b.

W. Schmidt, Hof-Bäckerei,
Birkel 29.**Sylvester-Abend sowie Neujahr-Morgen**

in reichster Auswahl:

Nürbe Bretzeln,

" Kuchen,

" Kränze,

Kugelhupfe,

Stollen,

Hutzelbrod,

verschiedene Sorten Kuchen.

W. Schmidt, Hof-Bäckerei.**Große Ausstellung**

von

Neujahrs-Bretzeln

in allen Größen.

Bäckerei **Reiff,**

Kreuzstraße 27.

Vertretung und Lager

der

Geschäftsbücher-Fabrik

von

J. C. Koenig & Ebhardt,
Hannover,

bei

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Zur Glühweinbereitung

empfehle ich einen vorzüglich geeigneten

Rothwein

à 50 Pfennig die Flasche oder der Liter im Faß.

F. Bausback, Weinhandlung,

Amalienstraße 53, 2. Stock.

Zu kaufen in den Geschäften von:

Beck, Math., Umlandstraße 18,
Eisele, Georg, Marienstraße 68,
Gensheimer, Gg., Ritterstraße 6,
Hegmann, Otto, Wittwe, Akademiestraße 42,
Höfer, M., Sofienstraße 56,
Imbery, A., Wittwe, Rheinstraße 18,

Langer, Rud., Waldbornstraße 4,
Lauterwasser, Karl, Winterstraße 21,
Müsse, Jacob, Amalienstraße 37,
Pech, Ernst, Adlerstraße 32,
Redel, Th., Kriegstraße 118,
Sautter, Jac., Göthestraße 9,

Zotz, Albert, Luisenstraße 34.

Seltene Gelegenheit für **Wiederverkäufer!** Die grossen Lagerbestände **Gratulationskarten,**

als: **Seiden-, Klapp-, Zieh-Karten,** diverse **Ansichtskarten, Witzkarten** werden vom 31. Dezember ab! zu Fabrikpreisen vollständigem Ausverkaufte ausgesetzt. **Oehler's** Kunstdruckerei, Augartenstrasse 6.

Todes-Anzeige.

Heute früh verschied sanft nach kurzer Krankheit unser lieber, treubesorgter Vater, mein guter Mann

Professor Ernst Häberle.

In tiefster Trauer:

**Julie Häberle, geb. von Löffelholz,
Willy, Fritz, Clara, Moritz und Erna Häberle.**

Karlsruhe, den 30. Dezember 1898.

Die Beerdigung findet Montag den 2. Januar, Vormittags 11 Uhr, statt.

**Haushaltungs-
2.1. Bücher**
in den verschiedensten
Ausgaben.
**Herm. Schmidt Nachf.
L. Wohlschlegel,**
Kaiserstraße 159,
Ecke Ritterstraße.

Colosseum.

Samstag den 31. Dezember (Sylvesterabend)

Gala-Vorstellung.
Letztes Auftreten der z. Zt. engagierten Artisten.

Sonntag den 1. Januar

== Vollständig neues Programm. ==
Zwei Vorstellungen.

== Anfang 4 und 8 Uhr. ==

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher neu engagierten Artisten.

Wie soll ich gratuliren? ❀ ❀ ❀

Zur Zeit des Karten-Sammelsports, der in keinem Hause fehlt, wird jedem Bekannten, Gönner oder Kunden eine illustrierte Karte mit Neujahrgruss Freude bereiten und dauernden Platz im Album finden.

Lehmann's Papierhandlung, Marienstrasse 68a, hat solche Karten ausgestattet mit Vordruck „Drucksache“.

Da in der **Südstadt** immer noch das **Postamt** fehlt, gibt **Lehmann's Papierhandlung** wie im Vorjahre Postwerthzeichen jeder Art an die Kundschaft ab.

Gleichzeitig empfehle ich meine Specialitäten:

Ansichtskarten mit und ohne **Neujahrstext, Gratulationskarten-Neuheiten.**

Elegante Visitenkarten, 100 St. von 80 Pf. an.

Grösste Auswahl in Seiden-, Glimmer-, Zieh-, Klapp- und Aufstellkarten. Witzkarten-Neuheiten.

Lehmann's Spezialgeschäft, Ecke Augarten- u. Marienstrasse 68a, bei der Liebfrauenkirche.

Rad- und Abend-Mäntel

empfehlte zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Ein Theil obiger Mäntel ist an meinem Schaufenster ausgestellt.

Gesellschaft Eintracht.

31. Die verehr. Damen und Herren unserer Gesellschaft, welche beabsichtigen, sich an unserer **Kostümfest-Aufführung** zu betheiligen, werden gebeten,

Freitag den 6. Januar 1899,

Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

im kleinen Saale unseres Gesellschaftshauses zu erscheinen.

Der Vorstand.

Fremde

übernachten vom 28. bis 29. Dezember.

Alte Post. Frau Reß, Lehrerin, u. Frau Becker, Priv. v. Frankfurt. Reis, Kfm. v. Reiningen. Rein, Schuzm. v. Waldbut. Eisenlohr, Kunstzeichner m. Frau v. Mainz. Gospartner, Maler v. Gaggenau. Zimmer, Monteur v. Weisenheim.

Bayerischer Hof. Frau Bogenhardt v. Omünd. Birnbauer, Buchbinder v. Baden-Baden. Kraft, Diener v. Seibach. Bayer, Monteur, u. Biffoll, Stukkateur v. Stuttgart.

Bratwurstglöckle. Maler u. Rutteraff, Dekorat. v. Stuttgart. Döhl, Schafhalter v. Leonberg. Rehböhl, Schlosserstr. v. Dürheim. Schmitt u. Weidenlopf, Kfl. v. Bohenh. im. Scheffel, Werkst. v. Offenbach. Ros, Kfm. v. Basel. Wöhrle, Kfm. v. Bruchsal. Müller, Reif. v. Dresden. Moser, Zeichner v. Huetzwangen. Fr. Wedderlin Lehrerin v. Herrenberg.

Darmstädter Hof. Bruner, Kfm. v. Reß. Baul, Kfm. v. Dresden. Mayer u. Groß, Kfl. v. Frankfurt. Ketterer, Priv. v. Offenbach.

Geist. Mayer, Domänenrath v. Bodman. Huber, Landwirtschaftslehrer v. Achern. Reuther, Kfm. v. Köln. Stahl, Kfm. v. Ludwigsburg. Altendorf, Kfm. v. Mannheim. Meyer, Ing. v. Straßburg.

Goldener Adler. Mutter, Maler v. Mannheim. Wed, Maler, u. Maler, Kfm. v. Freiburg. Gschw. Traynel, Artist. v. London. Alberts, Reif. v. Berlin. Paschle, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Woerner, Sergeant v. Wülhausen. Dinges, Artist v. München.

Goldenes Ross. Reppenstein, Kfm. v. Frankfurt. Bloch, Kfm. v. Offenbach. Oppenheimer, Kfm. v. König. Vár, Kfm. v. Bütz.

Goldene Traube. Franke, Kfm. v. Nürnberg. Berger, Kfm. v. Kappelrodeck. Binaquet, Aufseher von Oberhamburg.

Grüner Hof. Joly, Leuten. v. Berlin. Rahlé, Ingen. v. Bernburg. v. Neubronn, Major, Straßer, Lehramtsprakt. u. Dr. Pabst v. Freiburg. Koff u. Köpfer, Kfl. v. Mannheim. Fr. Straßl, Lehrerin v. München. Eisenmann, Kfm. v. Gailingen. Immer, Kfm. v. Otterberg. Langer, Kfm. v. Frankfurt. Gysel, Kfm. v. Düsseldorf. Schmaymann, Kfm. v. Herrenalb. Wieler m. Frau v. Konstanz.

Hotel Germania. König, Privat. m. Kam. von Brüssel. Behn, Ingen. v. Buffalo. Mohr, Privat. m. Frau a. Argentinien. Sachs, Bank. m. Frau v. Wien. Levy u. Flachhoff, Ingen. v. Sofia. Merceff u. Komisaruk, Ingen. v. Moskau. Bloch, Fabr. v. Wülhausen. v. Zimmermann, Privat. v. Nizza. Nassauer, Kfm. v. München. Dänger, Künzlg. fürstl. fürstb. Kammerstätte. u. Kändler, fürstl. fürstb. Hofrath v. Donaueschingen. Krichhorst, Sekr. v. Homburg v. d. O. Raab, Kfm. v. Duisburg. Baumann, Chem. m. Frau v. Kaiserlautern.

Hotel Gröffe. v. Sanden, lat. Konsul m. Kam. v. Afriq. Kramer, Fabr. m. Kam. Kalbfleisch, Detel., Frau Kump, Privat, u. Sonnerbrun m. Frau v. Mannheim. Nassoy, Hotel. m. Kam. v. Lehr. Weigert, Kfm., u. Wolf, Fabr. m. Kam. v. Speyer. Zeitl, Kfm. m. Frau v. Schwellingen. Wader, Privat. m. Töchtern v. Orschel. Dr. Frank, u. Baldauf, Kfm. v. Frankfurt. Böhm, Kfm. v. Breslau. Kreiß, Kfm. v. Köln. Wittmack, Kfm. v. Hamburg. Fr. Veder, Opernsängerin v. Straßburg. Nordmann, Kaufm. v. Paris. Entres, Kfm. v. Stuttgart. Schlegel, u. Berger, Kfl. v. Berlin. Köhler, Kfm. v. Hannover.

Hotel Licht. Reishauer, Kaufm. von Eisenach. Müller, Kfm. v. Chemnitz. Jantschen, Kfm. v. Dresden. Freilung, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Luz. Dued, Kfm. v. Aachen. Trier und Levy, Kauf. v. Straßburg. Cahn, Kaufm. v. Mainz. Greger, Postexped. m. Frau v. Schönmünzach.

Hotel Monopol. Silberstein, Priv. v. Bütz. Fr. Aubéau, Priv. v. Genf. Maler, Priv. v. Ravens-

burg. Vogel, Juwelier v. Nürnberg. Bernhelm, Kfm. v. Köln. Wed, Assistent v. Bamberg.

Hotel National. Berthold, Insp. m. Kam. vom Breslau. Dreifus, Kfm. v. Niederhochstadt. Scherer, Kfm. v. Berlin. Baer, Kfm. v. Neutlingen. Lams, Kfm. v. Paris. Felemann, Kfm. v. Minden. Knoßig, Kfm. v. Landau.

Hotel Viktoria. Malzahn, Kfm. v. Säckingen. Rothschild, Kfm., u. Buch. Justizrath v. Freiburg. Rohde, Kfm. v. München. Meyer, Simon, Schwarz u. Strauß, Kfl. v. Stuttgart. Frank, Kfm. v. Dord. Renfer, Kfm. v. Lengnau. Großmann, Kfm. v. Straßburg. Jacobi, Jampert, v. Mannheim.

König von Preußen. Ling, Kfm. v. Köln. Vogt, Kfm. v. Düsseldorf. Red, Bautechniker v. München. Bischoff, Badermeister v. Berghausen.

König von Württemberg. Schwab, Chef von Baden. Burger, Kfm. v. Gengenbach. Huber, Kfm. v. Straßburg. Jakob, Mehan. v. Schwellingen. Lauger, Photogr. v. Triberg. Dittel, Mont. v. München.

Nassauer Hof. Löwenberg u. Braun, Kfl. von Freiburg.

Nußbaum. Groß, Kfm. v. Krausau. Berg, Oberkäufer v. Kaiserlautern. Müller, Mont. v. Köln.

Park-Hotel. Krohn, Ing. v. Berlin. Egonardow, Stud., u. Bendner, Priv. v. Baden. Burkhardt, Kfm. v. Frankfurt. Stahl, Arch. v. Babze. Otten, Ina. v. Stuttgart. Dorst, Dir. v. Marau. v. Schneider, Ober-Ina. v. Bielefeld.

Prinz Max. Steinweg, Fabr. v. Pfungstadt. Hertin, Kellner v. München. Schill, Kfm. v. Schramberg.

Reichspost. Krauß, Mont. v. Augsburg. Bruger, Chorsänger v. Weingarten.

Rose. Wagner, Kfm. v. Neutlingen. Groh, Kfm. v. Straßburg. Thiel, Mont. v. Speyer.

Rothes Haus. Rehr. v. Rüdiger, Rittmeister m. Frau v. Straßburg. Woch, Apoth. v. Konstanz. Bloch, Privat. v. Freiburg. Köpfer, Divisionsparrer v. Wülhausen. Lech, Ingen. v. Berlin.

Schwarzer Adler. Pfalter, Kassier v. Etenleben. Holzinger, Kfm. v. Mannheim.

Zur schönen Aussicht. Engelhardt, Werkzeugmacher v. Hamburg. Bauer, Mehan. v. Calw.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.